

⊖ Programm ⊖

des

**Kgl. Realgymnasiums**

und der

**Kgl. Realanstalt in Ulm**

zum

Schlusse des Schuljahres 1893—94.

---

Inhalt:

Schulnachrichten von Rektor Neuffer.

---

U L M, 1894.

Gedruckt bei Gebrüder Nübling.

1894. Progr. Nr. 601.

*gul*  
*2*

*601*



# Schulnachrichten.

## I. Personalbestand.

**Vorstand des Realgymnasiums und der Realanstalt:** Rektor Neuffer.

### Haupt- und Klassenlehrer des Realgymnasiums.

Klassenlehrer an Kl. X . . . . .	Professor Höchstetter.
Humanistischer Hauptlehrer an Kl. IX & X . . .	Professor Schauffler.
Klassenlehrer an Kl. IX. . . . .	Professor Rapp.
Hauptlehrer für Mathematik an den Kl. VIII-X	Professor Sauter.
Klassenlehrer an Kl. VIII . . . . .	Professor Dr. Barthelmess.
"    "    "    VII . . . . .	Hilfslehrer Marmein.
"    "    "    VI . . . . .	Professor Jackh.
"    "    "    V . . . . .	Professor Rieber.
"    "    "    IV . . . . .	Oberpräzeptor Schultes.
"    "    "    III . . . . .	Präzeptor Pfeiffer.
"    "    "    II . . . . .	Präzeptor Pflüger.
"    "    "    I . . . . .	Präzeptor Streng.

### Haupt- und Klassenlehrer der Realanstalt.

Klassenlehrer an Kl. X, IX & VIII . . . . .	dieselben wie an den entsprechenden Klassen des Realgymnasiums.
"    "    "    VII . . . . .	Professor Müller.
"    "    "    VI . . . . .	Professor Seuffer.
"    "    "    V . . . . .	Professor Claus.
"    "    "    IV . . . . .	Oberreallehrer Reiff.
Hauptlehrer für Naturgeschichte von Kl. IV an	Reallehrer Haug.
Klassenlehrer an Kl. III . . . . .	Reallehrer Dr. Greiss.
"    "    "    IIa . . . . .	Präzeptor Dürr.
"    "    "    IIb . . . . .	Hilfslehrer Wiest.
"    "    "    I . . . . .	Reallehrer Eichler.

### Fachlehrer beider Anstalten.

Lehrer für evangel. Religionsunterricht . . . . .	Stadtpfarrer Grünenwald und Stadtpfarrer Dr. Pfeiderer.
"    "    kathol. Religionsunterricht . . . . .	Kaplan Götz und Vikar Heim.
"    "    jüd. Religionsunterricht . . . . .	Rabbiner Dr. Fried und Lehrer Wolff.
"    "    Zeichnen . . . . .	Professor Dieterlen und Zeichenlehrer Kimmich.
"    "    Schönschreiben . . . . .	Oberlehrer Witte.
"    "    Singen . . . . .	Musikdirektor Graf.
"    "    Turnen . . . . .	Turnlehrer Hörsch und Sturm.
Vikar: Professoratskandidat Endriss.	

Schuldiener: Famulus Brauch.

## II. Behandelte Unterrichtsaufgaben.

### A. Realgymnasium.

#### Klasse I.

Klassenlehrer: Präzeptor Streng.

- Evang. Religion.** 3 St. Auswahl alt- und neutestamentlicher Geschichten. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Streng.
- Kath. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse II und III. Biblische Geschichte des alten Testaments nach Mey. Götz.
- Deutsch.** 8 St. Lesen: Lesebuch I. Vortrag. Grammatik: Notwendigstes über Wortarten und Wortbildung, Deklination und Konjugation; der einfache Satz. Rechtschreiben. Vorübungen zum Aufsatz. Streng.
- Rechnen.** 6 St. Die vier Grundrechnungsarten mit unbenannten und einfach benannten Zahlen, Anfänge des Rechnens mit mehrfach benannten ganzen Zahlen nach Schmidt und Grüninger. 1. Bd. 1–124. Streng.
- Naturgeschichte.** 2 St. Beschreibung von Tieren (winters) und Pflanzen (sommers). Botanische Spaziergänge. Streng.
- Schönschreiben.** 3 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Streng.
- Singen.** 1 St. Uebungen in Aussprache und Tonbildung. Einfachstes über Notenschrift. Kinderlieder und einige leichte Choräle. Graf.

#### Klasse II.

Klassenlehrer: Präzeptor Pflüger.

- Evang. Religion.** 3 St. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Pflüger.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse I und III. Götz.
- Deutsch.** 3 St. Lesen: Lesebuch I. Vortrag. Grammatik: Wortarten und Wortbildung; Konjugation; leichte Fälle des zusammengesetzten Satzes. Rechtschreiben. Vorübungen zum Aufsatz. Pflüger.
- Lateinisch.** 10 St. Regelmässige Formen nach Holzweissig, Uebungsbuch für Sexta. Elemente der Syntax des einfachen Satzes. Komposition: Nr. 1–160. Vokabeln. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Pflüger.
- Rechnen.** 4 St. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten ganzen Zahlen. Aufgaben über Preisberechnung, Massverwandlung, Zeitrechnung, Klammerrechnen nach Schmidt und Grüninger, 1. Bdchn., 134 bis 197; Teilbarkeit der Zahlen, Zerlegung in Faktoren. Pflüger.
- Geographie.** 1 St. Grundbegriffe. Württemberg. Pflüger.
- Naturgeschichte.** 2 St. Beschreibung von Tieren (winters) und Pflanzen (sommers). Botanische Spaziergänge Pflüger.
- Schönschreiben.** 2 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Pflüger.
- Singen.** 1 St. Uebungen in Tonbildung und Aussprache; leichte Treffübungen nach Zahlen. Wert der Noten. und Pausen; gebräuchlichste Taktarten. Leichtere Schullieder und Choräle. Graf.

### Klasse III.

Klassenlehrer: Präzeptor Pfeiffer.

- Evang. Religion.** 2 St. Wiederholung der biblischen Geschichte. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Pfeiffer.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse I und II. Götz.
- Deutsch.** 3 St. Lesen: Lesebuch II. Vortrag. Grammatik: Wiederholungen und Ergänzungen zur Wortlehre; zusammengesetzter Satz. Rechtschreiben. Aufsätze. Pfeiffer.
- Lateinisch.** 10 St. Wiederholung der regelmässigen Formen, unregelmässige Formen, einfachere syntaktische Regeln nach Holzweissig, Übungsbuch für Quinta. Exponieren 4–5 St. von März an: L'Homond von S. 60 an mit Auswahl. Schriftliche Wochenarbeiten und Proloko. Pfeiffer.
- Geschichte.** 2 St. Alte Geschichte bis zur Schlacht von Actium nach David Müller, alte Geschichte. Pfeiffer.
- Geographie.** 2 St. Uebersicht über die Erdoberfläche und die Erdteile. Pfeiffer.
- Rechnen.** 4 St. Gemeine und Dezimalbrüche. Aufgaben aus Stockmayer I. Rechnen mit aliquoten Teilen. Pfeiffer.
- Schönschreiben.** 2 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Pfeiffer.
- Singen.** 2 St. Rhythmische und Treffübungen nach Zahlen und Noten. Notennamen; Durtonart. Schullieder ein- und zweistimmig; Choräle. Graf.
- Turnen.** 3 St. Vorübungen, Ordnungs- und Gelenkübungen, Dauerlauf und Schnelllauf; Spiele. Hörsch.

### Klasse IV.

Klassenlehrer: Oberpräzeptor Schultes.

- Evang. Religion.** 2 St. Einleitung in die geschichtlichen Bücher des alten Testaments. Katechismus. Wiederholung der vorgeschriebenen Lieder und Sprüche. Schultes.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse V und VI. Lehre von der Gnade und den Gnadenmitteln, Lehre von den Geboten. Heim.
- Deutsch.** 2 St. Lesen: Lesebuch II. Vortrag. Grammatik: Satzgefüge zusammengesetzter Art. Aufsätze. Schultes.
- Lateinisch.** 10 St. Syntax des Nomens nach Ellendt-Seyffert, §§. 129–233. Komposition aus Warschauer, Übungsbuch, 1. Teil. Exposition 5 St.: Nepos, I–IX, XV–XVII. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Schultes.
- Französisch.** 5 St. Elementargrammatik von Plötz bis Lektion 87. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Schultes.
- Geschichte.** 2 St. Geschichte der römischen Kaiserzeit, deutsche Geschichte des Mittelalters nach David Müllers Leitfaden. Schultes.
- Geographie.** 2 St. Eingehendere Geographie von Deutschland und Uebersicht über die ausserdeutschen Länder Europas nach dem Lehrbuch der Erdkunde von Klein. Schultes.
- Rechnen.** 3 St. Wiederholung der Bruchlehre. Einfache Aufgaben über Zins, Einkauf und Verkauf, Gewinn und Verlust, Rabatt und Diskonto, Durchschnitt, Teilung nach Stockmayer II. Lösungsmethoden: Schlussrechnung und aliquote Teile. Streng.
- Freihandzeichnen.** 3 St. Formenlehre mit Kohle, gerad- und krummlinige Vorübungen mit Bleistift nach Vorzeichnung an der Wandtafel, Ornamente nach Blattvorlagen in veränderter Grösse mit der Feder. Kimmich.
- Schönschreiben.** 1 St. Deutsche, lateinische, griechische Schrift und Rundschrift. Monatschriften. Streng.
- Singen.** 1 St. Notenlesen; Treff- und Stimmbildungsübungen. Die Dur-Tonarten mit einem Vorzeichen. Lieder und Choräle. Graf.
- Turnen.** 3 St. Ordnungs- und Gelenkübungen; einfache Geräteübungen; Spiele. Hörsch.

### Klasse V.

Klassenlehrer: Professor Rieber.

- Evang. Religion.** 2 St. Propheten, Psalmen, Hiob, synoptische Evangelien, Erklärung und Lektüre. Lernstoff nach Vorschrift. Rieber.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse IV und VI. Heim.
- Deutsch.** 2 St. Lesen: Lesebuch III. Vortrag. Uebersicht über die Grammatik. Aufsätze. Rieber.
- Lateinisch.** 9 St. Syntax des Verbums nach Ellendt-Seyffert, §§. 234–303. Komposition aus Warschauer, Übungsbuch, 2. Teil. Exposition 4 St.: Cäsar, Bell. Gall. III, IV, V bis Cap. 20; Siebelis, Tiroc. poet. I. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Rieber.
- Französisch.** 5 St. Plötz, Schulgrammatik, Lekt. 1–45. Exposition 1 St.: aus Lüdeking 1. Teil. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Rieber.
- Geschichte.** 2 St. Geschichte der Neuzeit bis zum spanischen Erbfolgekrieg nach David Müllers Leitfaden. Rieber.
- Geographie.** 2 St. Asien, Afrika, Amerika, Südost- und Nordeuropa nach dem Lehrbuch der Erdkunde von Klein, Rieber.
- Rechnen und Algebra.** 3 St. Rechnen: Addierendes Subtrahieren. Aufgaben über Obligationen, Mischung, sowie über den Lehrstoff von Klasse IV nach Stockmayer, III. Lösungsmethoden: Verhältnisrechnung, Schlussrechnung, aliquote Teile, Gleichungen. Algebra: Das Einfachste über die vier Grundrechnungsarten mit Buchstaben, Gleichungen vom ersten Grad mit einer Unbekannten, erste Stufe. Aufgaben aus Bardey, I–VII, XX, XXII. Seuffer.
- Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: Wirbeltiere. Botanik: Linnés System; Pflanzenbestimmungen; Ausflüge. Haug.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Ornamente in Umrisen nach Blattvorlagen und nach Gips in veränderter Grösse, Durchschnitte mit Bleistift und mit Feder. Kimmich.
- Singen.** 1 St. Treff- und Stimmbildungsübungen. Die Durtonarten mit 2 und mehr Vorzeichen; Molltonart. Lieder und Choräle. Graf.
- Turnen.** 3 St. Ordnungs- und Gelenkübungen. Dauerlauf und Schnelllauf; Bockspringen; Uebungen an Barren und Reck; Klettern; Ringen; Spiele, Baden und Schlittschuhlaufen. Hörsch.

### Klasse VI.

Klassenlehrer: Professor Jäckh.

- Evang. Religion.** 2 St. Neues Testament, Einleitung und Lektüre. Pfeleiderer.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse IV und V. Heim.
- Deutsch.** 2 St. Lesen: Lesebuch III. Vortrag. Wichtigstes aus der Verslehre. Aufsätze. Jäckh.
- Lateinisch.** 9 St. Syntax des Verbums nach Ellendt-Seyffert, §§. 304–Schluss. Komposition aus Warschauer, Übungsbuch, 2. Teil. Exposition 4–5 St.: Cäsar, Bell. Gall. VII; Jordan, Livius, XXX–XL; Siebelis, Tiroc. poet. I–III, 10. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Jäckh.
- Französisch.** 4 St. Plötz, Schulgrammatik 46–77. Exposition 1 St.: Lüdeking 1. Teil, VII, 1–7. Wochenarbeiten. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Jäckh.
- Geschichte.** 2 St. Geschichte vom spanischen Erbfolgekrieg bis 1871 nach David Müllers Leitfaden. Abriss der württembergischen Geschichte. Jäckh.
- Geographie.** 2 St. West- und Mitteleuropa nach dem Lehrbuch der Erdkunde von Klein. Jäckh.
- Rechnen und Algebra.** 3 St. Rechnen: Aufgaben über Münzrechnung, sowie Wiederholungs- und Ergänzungsaufgaben über den Lehrstoff der Klassen IV und V nach Stockmayer, III und IV. Lösungsmethoden wie in Klasse V. Algebra: Zerlegung in Faktoren, Brüche. Proportionen, Potenzen mit ganzen positiven und negativen Exponenten nach Bardey, VIII–XII; Gleichungen des ersten Grads nach Bardey XX und XXII, erste und teilweise zweite Stufe. Seuffer.
- Ebene Geometrie.** 3 St. Spieker, Abschn. I–IV und VIII; Übungsaufgaben. Seuffer.
- Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: wirbellose Tiere; Anatomie und Physiologie des Menschen. Botanik: Die wichtigsten natürlichen Pflanzenfamilien; Pflanzenbestimmungen; Ausflüge. Mineralogie: eine Auswahl aus den wichtigsten Mineralien und Gesteinen. Haug.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Hauptgesetze der Perspektive; Körperzeichnen, Schattierübungen mit Bleistift. Gipsornamente in verschiedenen Lagen und in veränderter Grösse mit Kohle, Kreide und Wischer. Kimmich.
- Linearzeichnen.** 2 St. Elemente des geometrischen Zeichnens nach Vorzeichnung an der Wandtafel. Kreisberührungen. Kimmich.
- Turnen.** Wie Klasse V. Hörsch.

## Klasse VII.

Klassenlehrer: Hilfslehrer Marmein.

- Evang. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse VIII. Christliche Glaubenslehre. Grünenwald.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Kl. VIII–X. Kirchengeschichte nach Dreher. Götz.
- Deutsch.** 2 St. Poetik. Lesen von Schiller, Gedichte, Tell, Wallenstein. Vortrag. Aufsätze. Marmein.
- Lateinisch.** 7 St. Komponieren 2 St.: Argumente, Exceptionen, Stücke aus Holzer; Grammatik: Moduslehre. Exponieren 5 St.: Livius, lib. 33, Cap. 45–49, lib. 34 und 35; ausgewählte Stücke aus Ovids Metamorphosen, Barthelmess.
- Französisch.** 4 St. Exponieren 2 St.: Erkman-Chatrion, Historie d'un Conscrit. Sprechübungen. Grammatische Übungen nach dem Lese- und Übungsbuch von Plötz, II. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Marmein.
- Englisch.** 3 St. Grammatik nach dem Elementarbuch von Schmidt; mündliche und schriftliche Kompositionen, Exposition nach demselben. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Marmein.
- Geschichte.** 2 St. Alte Geschichte bis zur Schlacht bei Actium. Barthelmess.
- Mathematische Geographie.** 1 St. Der gestirnte Himmel; tägliche und jährliche Erscheinungen am Himmel; Gestalt, Grösse, Bewegungen der Erde; Erscheinungen am Mond; Sonnensystem. Neuffer.
- Algebra.** 2 St. Wiederholung der Pensums der Klassen V und VI, Wurzeln, Gleichungen vom ersten Grad mit einer und mit mehreren Unbekannten, Gleichungen vom zweiten Grad mit einer Unbekannten, erste Stufe nach Bardey, Marmein.
- Ebene Geometrie.** 2 St. Kreislehre. Regelmässige Vielecke. Proportionalität, Aehnlichkeit, Ausmessung geradliniger Figuren und des Kreises nach Spieker V–VII und IX–XIII. Marmein.
- Stereometrie.** 2 St. Gerade und Ebenen im Raum; Einleitung in die Lehre von der Kugel; Lehre von den Polyedern mit Auswahl nach Kommerell-Hauck. Marmein.
- Physik.** 1 St. Elementares über Mechanik, Licht und Wärme nach Sumpfs Grundriss der Physik. Höchstetter.
- Chemie.** 1 St. Die Metalloide in elementarer Behandlung. Höchstetter.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Schwierigere Gipsornamente. Farbenübungen, Köpfe. Kimmich.
- Linearzeichnen.** 2 St. Kurven nach Vorzeichnung auf der Wandtafel und geometrische Ornamente nach Vorlage. Kimmich.
- Turnen.** 2 St. Ordnungs- und Gelenkübungen; Stab- und Hantelübungen; Übungen am Pferd, Barren, Reck; Klettern, Sprung; Spiele; Baden und Schlittschuhlaufen. Hörsch.

## Klasse VIII.

Klassenlehrer: Professor Dr. Barthelmess.

- Evang. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Kl. VII. Grünenwald.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Kl. VII, IX und X. Götz.
- Deutsch.** 2 St. Geschichte der deutschen Sprache. Nibelungen- und Kudrunlied. Vortrag. Aufsätze. Müller.
- Lateinisch.** 7 St. Komponieren 2 St. wie Kl. VII. Exponieren 5 St.: Sallust, Jugurtha, Catilina, einige Abschnitte; Cicero, pro imperio Cn. Pompei. Virgil, Aeneis, I–III mit Auslassungen, V bis V. 604, IX bis v. 502. Barthelmess.
- Französisch.** 3 St. Exponieren 2 St.: Lesebuch von Lüdeking, II. Grammatik nach Kühn und Fischer. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Unterrichtssprache Französisch. Rapp.
- Englisch.** 3 St. Exponieren 1½ St.: Lesebuch von Lüdeking I. Grammatik von Imm. Schmidt. Schriftliche Übungen aus Schmidt, Sammlung von Übungsbeispielen. Diktate. Exceptionen. Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Unterrichtssprache Englisch. Müller.
- Geschichte.** 2 St. Geschichte der römischen Kaiserzeit und Geschichte des Mittelalters. Barthelmess.
- Algebra.** 3 St. Lineare Gleichungen mit zwei und mehr Unbekannten, quadratische Gleichungen mit einer und zwei Unbekannten; Logarithmen, arithmetische Reihen erster Ordnung, geometrische Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung, Kettenbrüche, diophantische Gleichungen ersten Grads nach Bardey, XVIII, XIX, XXIII bis XXXIII. Sauter.

- Ebene Geometrie.** 2 St. Transversalen, harmonische Teilung, Aehnlichkeitspunkte, Chordalen, Pol und Polare am Kreis, Taktionsproblem; Anwendung der Algebra auf Geometrie nach Spieker. Marmein.
- Sterometrie.** 2 St. Lehrsätze und Aufgaben nach Kommerell-Hauck, II.; Dreikantskonstruktionen; Wiederholung von Kommerell-Hauck, III, mit Uebungen. Marmein.
- Trigonometrie.** 1 St. Das rechtwinklige und das schiefwinklige ebene Dreieck, der Kreis; Goniometrie. Sauter.
- Darstellende Geometrie.** 2 St. Grundlegende Sätze und Aufgaben über Gerade und Ebenen; Entfernungsbestimmungen, Grundneigungen von Geraden und Ebenen, Winkel zwischen Geraden und Ebenen; Veränderungen des Grundsystems. Sauter.
- Physik.** 1 St. Erweiterung und Vertiefung des in Klasse VII in Mechanik und Optik behandelten Stoffes durch mathematische Behandlung. Höchstetter.
- Chemie.** 1 St. Die Metalloide; Erörterung der Begriffe Säure, Basis, Salz u. s. w.; die atomistische Theorie. Höchstetter.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Ornamente und Köpfe nach Blattvorlagen und Gips, Körperzeichnen; Zeichnen von Landschaften nach Blattvorlagen und nach der Natur. Dieterlen.
- Turnen.** 2 St. Wie Klasse VII. Hörsch.

### Klasse IX.

Klassenlehrer: Professor Rapp.

- Evang. Religion.** 1 St. Gemeinsam mit Kl. X. Christliche Sittenlehre. Grünenwald.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Kl. VII, VIII und X. Götz.
- Deutsch.** 3 St. Literaturgeschichte bis Lessing. Deklamation. Aufsätze. Schauffler.
- Lateinisch.** 5 St. Horaz, ausgewählte Oden und Epoden; Tacitus, Germania; Cicero, de officiis I, §. 1–100. Wöchentliche schriftliche Expositionen. Schauffler.
- Französisch.** 3 St. Exponieren 2 St.: Lesebuch von Lüdecking, II.; Guizot, Histoire de la Civilisation en Europe, Racine, Phèdre. Grammatik und Kompositionsübungen nach Lücking und Widmayer. Rückübersetzungen Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Unterrichtssprache Französisch. Rapp.
- Englisch.** 3 St. Eponieren 2 St.: Lesebuch von Lüdecking II.; Hume, The Foundation of English liberty. Kompositionsübungen nach Imm, Schmidt und Herrig. Rückübersetzungen, Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen. Unterrichtssprache Englisch. Rapp.
- Geschichte.** 2 St. Neue Geschichte bis auf Friedrich dem Grossen. Schauffler.
- Trigonometrie.** 2 St. Wiederholung der ebenen Trigonometrie mit Erweiterungen; sphärische Trigonometrie mit Anwendung auf Stereometrie und mathematische Geographie. Sauter.
- Niedere Analysis.** 3 St. Kombinationslehre mit Anwendung auf Wahrscheinlichkeitsrechnung. Höhere arithmetische Reihen. Interpolation. Konvergierende Reihen. Reihenentwicklungen. Komplexe Zahlen. Wichtigste Sätze über algebraische Gleichungen. Gleichungen dritten und höheren Grads. Sauter.
- Analytische Geometrie.** 3 St. Gerade. Kreis. Koordinatenumwandlung. Parabel, Ellipse. Hyperbel. Die Kurven zweiten Grades. Geometrische Oerter. Auswahl von allgemeinen Sätzen. Neuffer.
- Darstellende Geometrie.** 4 St. Vielecke und Polyeder, insbesondere regelmässige Polyeder. Schnitte der Polyeder durch Ebenen und untereinander Projektion ebener und gewundener Kurven, Cylinderflächen und Kegelflächen. Elemente der schiefen Parallelprojektion und der Zentralprojektion, Elemente der Schattenlehre. Sauter.
- Physik.** 1 St. Mechanik, Wellenlehre; Akustik; die elementaren Teile der Optik. Höchstetter.
- Chemie.** 2 St. Die Metalle mit Ausnahme der Alkalien und Erdalkalien. Wiederholung der organischen Chemie. Höchstetter.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Ornamente und Köpfe nach Gips in Umrissen und mit Schatten. Im Uebrigen wie Klasse VIII. Dieterlen.
- Turnen.** 2 St., wovon 1 gemeinsam mit Kl. X. Bayonettfechten; Geräteübungen wie in Kl. VII und VIII; Spiele; Baden und Schlittschuhlaufen. Hörsch.



## Klasse X.

Klassenlehrer: Professor Höchstetter.

- Evang. Religion.** 1 St. Gemeinsam mit Klasse IX. Grünwald.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit Klasse VII–IX. Götz.
- Deutsch.** 2 St. Ausgewählte Dichtungen Göthes und Schillers. Aufsätze. Schauffler.
- Lateinisch.** 5 St. Horaz, ausgewählte Satiren und Episteln; Tacitus ann. 3, 52 ff. 4; Benders lat. Anthologie S. 62–132. Wöchentliche schriftliche Expositionen. Schauffler.
- Französisch.** 3 St. Exponieren 2 St.: Molière, Le Misanthrope; Lesebuch von Lüdeking II; Taine, Les Origines de la France contemporaine. Uebungen über alle Teile der Grammatik. Exzeptionen. Sprechübungen. Rückübersetzungen, zweiwöchentliche Kompositionen, teilweise nach Widmayer. Unterrichtssprache Französisch. Rapp.
- Englisch.** 2 St. Exponieren 1–2 St.: Macaulay, State of England in 1685; Lesebuch von Lüdeking II, 7. Abt. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Zweiwöchentliche Kompositionen, teilweise nach Herrig. Unterrichtssprache Englisch. Rapp.
- Geschichte.** 2 St. Von Friedrich d. Gr. bis 1871. Schauffler.
- Philosophische Propädeutik.** 1 St. Logik, Psychologie. Schauffler.
- Trigonometrie.** 1 St. Anwendung der Trigonometrie auf mathematische Geographie und Astronomie; vermischte Uebungen; goniometrische Gleichungen. Sauter.
- Analytische Geometrie.** 3 St. Die Kurven zweiten Grads. Koordinatenumwandlung im Raume. Ebene und Gerade. Cylinder und Kegelflächen. Drehungs- und Schraubenflächen. Ellipsoid, Hyperboloide, Paraboloid. Flächen zweiten Grads. Geometrische Oerter. Auswahl von allgemeinen Sätzen. Neuffer.
- Darstellende Geometrie.** 3 St. Drehungsflächen. Flächen zweiten Grads, entwickelbare Flächen, windschiefe Flächen. Berührungsebenen unter gegebenen Bedingungen. Schnitte krummer Flächen durch ebene, gebrochene und krumme Flächen. Schattenkonstruktionen. Sauter.
- Höhere Analysis.** Differential- und Integralrechnung mit Anwendung auf unbestimmte Formen, grösste und kleinste Werte, Reihenentwicklung und Aufgaben aus der Geometrie der Ebene und des Raumes. Neuffer.
- Physik.** 2 St. Optik; Magnetismus und Elektrizität, Galvanismus; Wärme. Höchstetter.
- Chemie.** 1 St. Uebersicht über die Vorgänge der anorganischen Chemie. Die praktisch wichtigsten Verbindungen und Vorgänge der organischen Chemie. Höchstetter.
- Mineralogie und Geologie.** 2 St. Grundzüge der Krystallographie, Mineralogie und Geologie mit besonderer Berücksichtigung Württembergs. Geognostische Ausflüge. Haug.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Köpfe und andere Körperteile, sowie ganze Figuren nach Gips in Umrissen und mit Schatten. Kunstgeschichtliches. Dieterlen.
- Bauzeichnen.** 2 St. Toskanische, dorische und jonische Ordnung. Schlagschattenkonstruktionen. Kurven gleicher Helligkeit. Lavierübungen. Dieterlen.
- Turnen.** 2 St., wovon 1 gemeinsam mit Klasse IX. Wie Klasse IX. Hörsch.

In den Klassen VIII–X besteht seit dem Schuljahr 1886/87 die Einrichtung, dass unter regelmässigem Wechsel der Fächer wöchentlich 1 bis 2 Stunden ausfallen, so dass die wirkliche Zahl der Wochenstunden in diesen Klassen 34 bis 35 beträgt.

## B. Realanstalt.

### Klasse I.

Klassenlehrer: Reallehrer Eichler.

- Evang. Religion.** 3 St. Auswahl alt- und neutestamentlicher Geschichten. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Eichler.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den unteren Klassen des Realgymnasiums. Götz.
- Deutsch.** 4 St. Lesen: Lesebuch I. Vortrag. Grammatik: Notwendigstes über Wortarten und Wortbildung, Deklination und Konjugation. Der einfache Satz. Rechtschreiben. Vorübungen zum Aufsatz. Eichler.
- Französisch.** 8 St. Lese-, Sprech- und Grammatikübungen nach dem Lehrbuch von Bierbaum, 1. Tl. I-IV. Lekt. 10. Eichler.
- Rechnen.** 5 St. Die vier Grundrechnungsarten mit ganzen, vorwiegend unbenannten Zahlen. Eichler.
- Naturgeschichte.** 2 St. Beschreibung von Tieren (winters) und Pflanzen (sommers). Botanische Spaziergänge. Eichler.
- Schönschreiben** 2 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Eichler.
- Singen.** 1 St. Übungen in Aussprache und Tonbildung. Einfachstes über Notenschrift. Kinderlieder und einige leichtere Choräle. Graf.

### Klasse II a.

Klassenlehrer: Präzeptor Dür r.

- Evang. Religion.** 3 St. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Dür r.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den unteren Klassen des Realgymnasiums. Götz.
- Deutsch.** 4 St. Lesen: Lesebuch I. Vortrag. Grammatik: Wortarten und Wortbildung; Konjugation; leichte Fälle des zusammengesetzten Satzes. Rechtschreiben. Vorübungen zum Aufsatz. Eichler.
- Französisch.** 8 St. Benecke, I. §. 41 bis §. 59. Rückübersetzungen. Einfachste Sprechübungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Dür r.
- Rechnen.** 5 St. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen. Aufgaben über Preisberechnung, Massverwandlung, Zeitrechnung, Klammerrechnen. Dür r.
- Geographie.** 1 St. Grundbegriffe. Württemberg. Dür r.
- Naturgeschichte.** 2 St. Beschreibung von Tieren (winters) und Pflanzen (sommers). Botanische Spaziergänge. Dür r.
- Schönschreiben** 2 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Dür r.
- Singen.** 1 St. Übungen in Tonbildung und Aussprache; leichte Treffübungen nach Zahlen. Wert der Noten und Pausen; gebräuchlichste Taktarten. Leichtere Schullieder und Choräle. Graf.

### Klasse II b.

Klassenlehrer: Hilfslehrer Wi est.

Unterrichtsaufgabe: dieselbe wie für Klasse IIa.

### Klasse III.

Klassenlehrer: Reallehrer Dr. Greiss.

- Evang. Religion.** 3 St. Wiederholung der biblischen Geschichte. Lieder und Sprüche nach Vorschrift. Greiss.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den unteren Klassen des Realgymnasiums. Götz.
- Deutsch.** 4 St. Lesen: Lesebuch II. Vortrag. Grammatik: Wiederholungen und Ergänzungen zur Wortlehre; zusammengesetzter Satz. Rechtschreiben. Aufsätze. Greiss.
- Französisch.** 9 St. Lese-, Sprech- und Grammatikübungen nach dem Elementarbuch von G. Plötz. Exposition 3 St.: Lüdeking, I. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Greiss.

- Geschichte.** 2 St. Alte Geschichte bis zur Schlacht bei Actium nach David Müller, alte Geschichte. Greiss.  
**Geographie.** 2 St. Württemberg. Uebersicht über die Erdoberfläche und die Erdteile. Greiss.  
**Rechnen.** 5 St. Gemeine und Dezimalbrüche ausschließlich der gegenseitigen Umwandlung; Regeln über Teilbarkeit der Zahlen. Aufgaben aus Stockmayer I. Rechnen mit aliquoten Teilen. Greiss.  
**Schönschreiben.** 2 St. Deutsche und lateinische Schrift. Monatschriften. Witte.  
**Singen.** 2 St. Rhythmische und Treffübungen nach Zahlen und Noten. Notennamen; Durtonart. Schullieder ein- und zweistimmig; Choräle. Graf.  
**Turnen.** 3 St. Vorübungen; Ordnungs- und Gelenkübungen; Dauerlauf und Schnelllauf; Spiele. Sturm.

### Klasse IV.

Klassenlehrer: Oberreallehrer Reiff.

- Evang. Religion.** 2 St. Einleitung in die geschichtlichen Bücher des alten Testaments. Katechismus. Wiederholung der vorgeschriebenen Lieder und Sprüche. Reiff.  
**Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den mittleren Klassen des Realgymnasiums. Heim.  
**Deutsch.** 4 St. Lesen: Lesebuch II. Vortrag. Grammatik: Satzgefüge zusammengesetzter Art. Aufsätze. Reiff.  
**Französisch.** 7 St. Grammatik und Komposition 4 St.: Abschluss der Formenlehre nach Plötz-Kares, Sprachlehre, und G. Plötz, Uebungsbuch, Heft I. Exposition 3 St.: Lüdeking I, 28–65. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Reiff.  
**Geschichte.** 2 St. Geschichte der römischen Kaiserzeit; deutsche Geschichte des Mittelalters nach David Müllers Leitfaden. Reiff.  
**Geographie.** 2 St. Europa im allgemeinen, Deutschland insbesondere. Reiff.  
**Rechnen.** 5 St. Gegenseitige Umwandlung von gemeinen und Dezimalbrüchen. Einfache Aufgaben über Zins, Einkauf und Verkauf, Gewinn und Verlust, Rabatt und Diskonto, Durchschnitt, Teilung nach Stockmayer II. Lösungsmethoden: Schlussrechnung und aliquote Teile. Reiff.  
**Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: Wirbeltiere. Botanik: Linné's System; Pflanzenbestimmungen; Ausflüge. Haug.  
**Freihandzeichnen.** 4 St. Vorübungen, Umrisse von Blättern, Blumen und einfachen Ornamenten nach Vorzeichnen an der Wandtafel. Kopieren von Blattvorlagen in veränderter Grösse. Zeichnen mit Kohle. Dieterlen.  
**Schönschreiben.** 1 St. Deutsche, lateinische und Rundschrift. Monatschriften. Witte.  
**Singen.** 1 St. Notenlesen; Treff- und Stimmbildungsübungen. Die Durtonarten mit einem Vorzeichen. Lieder und Choräle. Graf.  
**Turnen.** 3 St. Ordnungs- und Gelenkübungen; Spiele. Sturm.

### Klasse V.

Klassenlehrer: Professor Claus.

- Evang. Religion.** 2 St. Altes Testament, prophetische und Lehrbücher, Einleitung und Lektüre. Lernstoff nach Vorschrift. Pfeleiderer.  
**Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den mittleren Klassen des Realgymnasiums. Heim.  
**Deutsch.** 3 St. Lesen: Lesebuch III. Vortrag. Uebersicht über die Grammatik. Aufsätze. Endriss.  
**Französisch.** 6 St. Grammatik und Komposition 3 St.: Wortstellung und Verbum nach Plötz-Kares, Sprachlehre, und G. Plötz, Uebungsbuch, Heft II. Exposition 3 St.: Lüdeking I. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Claus.  
**Englisch.** 3 St. Schmidt, Elementarbuch der englischen Sprache, §§. 1–15. Exponieren aus Schmidt. Diktate. Rückübersetzungen. Schriftliche Wochenarbeiten und Proloko. Claus.  
**Geschichte.** 1½ St. Geschichte der Neuzeit bis zum spanischen Erbfolgekrieg nach David Müllers Leitfaden. Claus.  
**Geographie.** 1½ St. Asien, Amerika, Afrika, Australien, Südost- und Nordeuropa nach dem Lehrbuch der Erdkunde von Klein. Claus.  
**Rechnen.** 4 St. Addierendes Subtrahieren. Aufgaben über allgemeine Prozentrechnung, Zins, Obligationen, Gewinn und Verlust, Rabatt und Diskonto, Teilung, Durchschnitt, Mischung nach Stockmayer III. Lösungsmethoden: Verhältnisrechnung, Schlussrechnung, aliquote Teile. Reiff.  
**Ebene Geometrie.** 4 St. Nagel, Buch I–III. Uebungsaufgaben. Seuffer.  
**Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: die wirbellosen Tiere; Anatomie und Physiologie des Menschen. Botanik: die wichtigsten natürlichen Pflanzenfamilien; Pflanzenbestimmungen; Ausflüge. Haug.

- Freihandzeichnen.** 2 St. Kopieren von Blattvorlagen (Kolb, Herdtle, Deschner) und von einfachen Ornamenten nach Gips in veränderter Grösse teils mit Kohle teils mit Bleistift. Dieterlen.
- Linearzeichnen.** 2 St. Vorübungen. Geometrische Konstruktionen und Ornamente. Dieterlen.
- Schönschreiben.** 1 St. Deutsche, lateinische, kleine griechische und Rundschrift. Monatschriften. Witte.
- Singen.** 1 St. Treff- und Stimmbildungsübungen. Die Durtonarten mit zwei oder mehr Vorzeichen; Moltonart. Lieder und Choräle. Graf.
- Turnen.** 3. St. Ordnungs- und Gelenkübungen; Dauerlauf und Schnellauf; Bockspringen; Uebungen am Barren und Reck; Klettern; Spiele; Baden und Schlittschuhlaufen. Sturm.

### Klasse VI.

Klassenlehrer: Professor Seuffer.

- Evangel. Religion.** 2 St. Neues Testament, Einleitung und Lektüre. Pflleiderer.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den mittleren Klassen des Realgymnasiums. Heim.
- Deutsch.** 3 St. Lesen: Lesebuch III. Vortrag. Wichtigstes aus der Verslehre. Aufsätze. Jäckh.
- Französisch.** 6 St. Grammatik 3 St.: Benecke II, §§. 105—147 mit Auswahl. Exposition 3 St.: Histoire de la Découverte de l'Amérique par Lamé-Fleury. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Claus.
- Englisch.** 3 St. Grammatik 2 St.: Elementarbuch von Schmidt, §§. 16—22. Exposition 1 St.: Anhang von Schmidt. Diktate. Rückübersetzungen. Sprechübungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Claus.
- Geschichte.** 1½ St. Geschichte vom spanischen Erbfolgekrieg bis 1871 nach David Müllers Leitfaden. Abriss der württembergischen Geschichte. Claus.
- Geographie.** 1½ St. West- und Mitteleuropa nach dem Lehrbuch der Erdkunde von Klein. Claus.
- Rechnen.** 4 St. Abgekürztes Multiplizieren und Dividieren. Aufgaben über vermehrte und verminderte Werte, mittleren Zinsfuß, gemeinschaftlichen Verfalltag, Münzrechnung und Bewegungsaufgaben nach Stockmayer III und IV. Lösungsmethoden: Kettensatz, regula falsi, Verhältnissrechnung, Schlussrechnung, aliquote Teile. Seuffer.
- Ebene Geometrie.** 4 St. Nagel, Buch IV—VII; Proportionen; Uebungsaufgaben. Seuffer.
- Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: Kurzer Ueberblick über das Tierreich. Botanik: wichtige natürliche Familien; Pflanzenbestimmungen; Ausflüge. Mineralogie: Auswahl aus den wichtigeren Mineralien und Gesteinen. Haug.
- Freihandzeichnen.** 3 St. Ornamente nach Blattvorlagen und Gips mit Bleistift, Feder und Pinsel. Körperzeichnen. Dieterlen.
- Linearzeichnen.** 2 St. Kreisberührungen, gothische Masswerke, Kurvenkonstruktionen, einfache Körper im Grund- und Aufriss und deren Abwicklung. Dieterlen.
- Schönschreiben.** 1 St. Deutsche, lateinische und Rundschrift. Anwendung freier Schriftformen. Monatschriften. Witte.
- Turnen.** 3 St. Wie Klasse V. Sturm.

### Klasse VII.

Klassenlehrer: Professor Müller.

- Evangel. Religion.** 2 St. Christliche Glaubenslehre. Grünenwald.
- Kathol. Religion.** 2 St. Gemeinsam mit den oberen Klassen des Realgymnasiums. Götz.
- Deutsch.** 2 St. Poetik. Schiller, Gedichte, Wallenstein. Vortrag. Aufsätze. Müller.
- Französisch.** 5 St. Exponieren 3 St.: Erckmann-Chatrian, Histoire d'un Conscrit. Grammatische Repetitionen nach Benecke. Komposition nach Wullenweber. Diktate. Rückübersetzungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Müller.
- Englisch.** 3 St. Exponieren 2 St.: Walter Scott, Tales of a Grandfather. Grammatik und Komposition nach Imm. Schmidts Elementarbuch. Diktate. Rückübersetzungen. Schriftliche Wochenarbeiten. Proloko. Müller.
- Geschichte.** 2 St. Alte Geschichte bis zur Schlacht bei Actium. Müller.

- Physikal. & pol. Geographie.** 1, St. Ausgewählte Kapitel aus der physikalischen und politischen Geographie. Müller.
- Mathematische Geographie.** 1 St. Der gestirnte Himmel; tägliche und jährliche Erscheinungen am Himmel: Gestalt, Grösse, Bewegungen der Erde; der Mond; Sonnensystem. Neuffer.
- Algebra.** 4 St. Die 4 Grundrechnungsarten, Potenzen, Wurzeln, Gleichungen des ersten Grads mit einer und mehreren Unbekannten, Gleichungen des zweiten Grads mit einer Unbekannten, erste Stufe, nach Bardey. Haug.
- Ebene Geometrie.** 2 St. Kreisberechnung. Wiederholung der wichtigsten Lehrsätze nach Nagels Lehrbuch. Sätze und Aufgaben aus dem Anhang. Haug.
- Stereometrie.** 2 St. Komerell-Hauck, I, vollständig; II, Einleitung 1—12; III, Einleitung und Satz 6—15, 17—19. Leichte Konstruktions- und Berechnungsaufgaben. Haug.
- Physik.** 2 St. Mechanik und Optik mit Auswahl; Thermometer, Dampfmaschine, Kompass, Elektrisiermaschine, Blitzableiter, Telegraph. Höchstetter.
- Chemie.** 1 St. Die Metalloide in elementarer Behandlung. Höchstetter.
- Freihandzeichnen.** 5 St. Ornamente und Köpfe nach Blattvorlagen und Gips in Umrissen mit Schatten. Körperzeichnen. Landschaftszeichnen und -malen. Dieterlen.
- Linearzeichnen,** 2 St. Darstellung von Körpern in Grund- und Aufriss, in isometrischer Projektion und in Centralperspektive. Dieterlen.
- Turnen.** 3 St. Ordnungs- und Gelenkübungen; Stab- und Hantelübungen; Uebungen am Pferd, Barren, Reck; Klettern; Sprung; Spiele. Baden und Schlittschuhlaufen. Sturm.

### Klasse VIII.

Klassenlehrer: Professor Barthelmess.

**Sämtliche Unterrichtsfächer** ausser Lateinisch gemeinsam mit Klasse VIII des Realgymnasiums.

Ausserdem folgende besondere Stunden:

- Französisch.** 2 St. Exponieren: Scribe, La Camaraderie. Sprechübungen, Diktate, Aufsätze. Rapp.
- Geographie.** 1 St. Ausgewählte Kapitel der physikalischen und politischen Geographie. Müller.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Wie Klasse VIII des Realgymnasiums. Dieterlen.

### Klasse IX.

Klassenlehrer: Professor Rapp.

**Sämtliche Unterrichtsfächer** ausser Lateinisch gemeinsam mit Klasse IX des Realgymnasiums.

Besondere Stunden:

- Französisch.** 1 St. Exponieren: Mignet, Vie de Franklin. Diktate, Aufsätze, Sprechübungen. Rapp.
- Naturgeschichte.** 2 St. Zoologie: Anatomie und Physiologie des Menschen; die wirbellosen Tiere. Botanik: Anatomie und Physiologie der Pflanzen; Ueberblick über das Pflanzenreich; Ausflüge. Haug.
- Freihandzeichnen.** 2 St. Wie Klasse IX des Realgymnasiums. Dieterlen.

### Klasse X.

Klassenlehrer: Professor Höchstetter.

**Sämtliche Unterrichtsfächer** ausser Lateinisch gemeinsam mit Klasse X des Realgymnasiums.

Besondere Stunden:

- Französisch.** 1 St. Sarcey, Le Siège de Paris. Diktate, Aufsätze, Sprechübungen. Rapp.
- Englisch.** 1 St. Renger, VIII. Bd., ausgewählte Reden beider Pitts. Rapp.
- Darstellende Geometrie.** 1 St. Wie Klasse X des Realgymnasiums. Sauter.
- Bauzeichnen.** 1 St. Wie Klasse X des Realgymnasiums. Dieterlen.

**Der jüdische Religionsunterricht,** verbunden mit Unterricht im Hebräischen, wurde von Rabbiner Dr. Fried und von Lehrer Wolff erteilt.

### III. Statistik.

#### A. Realgymnasium.

Gesamtzahl der Schüler am 1. Januar 1894 . . . . .	258
Schüler der unteren Abteilung . . . . .	196
„ „ oberen Abteilung . . . . .	62
Einheimische . . . . .	180
Auswärtige . . . . .	78
Unter letzteren Nichtwürttemberger . . . . .	20
Evangelische . . . . .	195
Katholiken . . . . .	47
Israeliten . . . . .	16
Das Zeugnis für den Einjährigendienst erhielten . . . . .	24
Das Reifezeugnis erhielten . . . . .	11

#### B. Realanstalt.

Gesamtzahl der Schüler am 1. Januar 1894 . . . . .	306
Schüler der unteren Abteilung . . . . .	263
„ „ oberen Abteilung . . . . .	43
Einheimische . . . . .	257
Auswärtige . . . . .	49
Unter letzteren Nichtwürttemberger . . . . .	20
Evangelische . . . . .	224
Katholiken . . . . .	64
Israeliten . . . . .	18
Das Zeugnis für den Einjährigendienst erhielten . . . . .	24
Das Reifezeugnis erhielten . . . . .	5

## IV. Chronik.

---

### 1. Personalien.

Die Hilfslehrerstelle an Realklasse II b wurde auf den Anfang des Schuljahres dem Kollaboraturkandidaten Wiest übertragen. (Erlass vom 9. September 1893).

Als Vikar trat Professoratskandidat Endriss am 16. September ein. (Erlass vom 29. August 1893). Vom 10. November bis 21. Dezember und vom 23. Januar bis 21. Juli, während Endriss an auswärtigen Schulen verwendet wurde, versah Professoratskandidat Kiderlen den Dienst des Vikars. (Erlasse vom 7. November 1893, vom 23. Januar 1894 und vom 14. Juli 1894.)

Professor Höchstetter hatte von Mitte Juli bis Ende Oktober Urlaub zu einer wissenschaftlichen Reise nach Nordamerika. Er trat seinen Dienst am 1. November wieder an. (Erlass vom 4. April 1893).

Den katholischen Religionsunterricht an den Klassen I/III und VII/X, den bisher Dekan Magg erteilt hatte übernahm am 16. September Vikar Götz; der Unterricht an den Klassen IV/VI gieng mit dem 3. Oktober von Vikar Dr. Koch an Vikar Heim über.

Dem Reallehrer Reiff wurde vermöge Höchster Entschliessung Seiner Majestät des Königs vom 24. Februar der Titel eines Oberreallehrers verliehen. (Erlass vom 24. Februar 1894).

Am 29. August 1893 starb nach längerer Krankheit Famulus Strecktenfinger, der 11 Jahre lang treue Dienste an der Schule geleistet hat. Als sein Nachfolger trat am 1. November Famulus Brauch ein.

Während des Schuljahres verlor die Anstalt durch den Tod drei wackere Schüler: Max Barchet, Schüler der Realklasse III, † am 18. Oktober, Max Wittlinger, Schüler der Realklasse II a, † am 27. Januar, und Heinrich Nideregger, Schüler derselben Klasse, † am 23. März.

Endlich ist am 15. November ein früherer Lehrer der Realanstalt, Professor a. D. Kauffmann, einem mehrjährigen Leiden erlegen. Die Treue und Hingebung, mit der er 33 Jahre lang sein gediegenes Wissen und tüchtiges Können in den Dienst der Realanstalt gestellt hat, sichern ihm in unserer Schule ein dankbares Andenken.

### 2. Lehrplan, Klassen, Schulräume.

Die Zahl der wöchentlichen französischen Unterrichtsstunden in den Klassen I und II der Realanstalt wurde von 10 auf 8, die der Singstunden in Klasse IV von 2 auf 1 vermindert. In Klasse II der Realanstalt wurde Geographieunterricht mit 1 Wochenstunde eingeführt. (Erlass vom 21. Juli 1893).

Wegen grosser Schülerzahl wurde die Klasse II der Realanstalt mit Anfang des Schuljahres in zwei Parallelklassen II a und II b gespalten. (Erlass vom 27. Juli 1893).

Der Zeichenunterricht an dem Realgymnasium und der Realanstalt ist bisher teils in einem Saale der Mittelschulgebäudes, der von dem Realgymnasium, der Fortbildungsschule und der Mittelschule gemeinsam benützt werden musste, teils in einem im Hauptgebäude gelegenen Saale mit sehr ungünstigen Lichtverhältnissen erteilt worden. Dank der wohlwollenden Fürsorge der städtischen Behörden wurden in dem neuerbauten Ostflügel des Mittelschulgebäudes für den ausschliesslichen Gebrauch der drei höheren Lehranstalten zwei geräumige und helle Zeichensäle eingerichtet, die mit Beginn des Schuljahres bezogen worden sind.

### 3. Prüfungsordnung.

Die Ordnung der Reifeprüfung an den zehnklassigen Realanstalten ist durch Verfügung des Ministeriums des Kirchen- und Schulwesens vom 2. November 1893 und durch Erlass der Kgl. Kultministerialabteilung für Gelehrten- und Realschulen von demselben Tage in einzelnen Punkten abgeändert worden. Die wichtigsten der getroffenen Aenderungen sind folgende:

1) Für das Fach der niederen Analysis wird künftig die bei der Prüfung für Versetzung von Klasse IX in Klasse X erworbene Zeugnisnote in das Reifezeugnis aufgenommen. Bei der letzteren Prüfung aber ist die niedere Analysis nach denselben Vorschriften wie bisher bei der Reifeprüfung zu behandeln.

2) Bei der schriftlichen Prüfung in der englischen Sprache wird in Zukunft wie im Französischen ausser einer Komposition ein Diktat mit nachfolgender Uebersetzung verlangt.

3) Die Prüfung in der Geschichte wird auf die Lehraufgabe der beiden obersten Klassen beschränkt und hat sich demgemäss unter Wegfall besonderer Fragen aus der alten Geschichte und der Geschichte des Mittelalters auf übersichtliche Kenntnis der ganzen Weltgeschichte und nähere Kenntnis der deutschen Geschichte vom 16. Jahrhundert bis auf die Gegenwart zu erstrecken. Die beiden zur schriftlichen Bearbeitung vorzulegenden Fragen sind der neueren Geschichte zu entnehmen; dagegen wird sich die Prüfung in den Geschichtszahlen wie bisher auch auf die alte und mittlere Geschichte beziehen.

4) Eine Befreiung von der mündlichen Prüfung kann in den einzelnen Fächern eintreten, wenn der Schüler in der schriftlichen Prüfung mindestens das Zeugnis „genügend“ (4) erlangt hat und wenn sein Klassenzeugnis in dem betreffenden Fache ebenfalls mindestens „genügend“ (4) lautet.

### 4. Ferien und Ausflüge.

Ferien waren:

über Weihnachten vom 24. Dezember bis 6. Januar,

über Ostern vom 18. März bis 4. April,

über Pfingsten vom 13. bis 15. Mai;

die Sommerferien werden vom 1. August bis 15. September dauern.

Im Laufe des Sommerhalbjahres wurden von den einzelnen Klassen in Begleitung der Lehrer teils ein- teils zweitägige Ausflüge gemacht.

### 5. Schulfestern.

Der Tag des Geburtsfestes Seiner Majestät des deutschen Kaisers, der 27. Januar, war schulfrei.

Das Geburtsfest Seiner Majestät des Königs Wilhelm II. wurde am 25. Februar von Gymnasium, Realgymnasium und Realanstalt gemeinsam gefeiert mit Gesängen der Schüler und einer Rede des Professors Höchstetter über das Thema: der Yellowstonepark in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

Die Feier des Schuljahresschlusses wird am 31. Juli stattfinden.

### 6. Prüfungen und Visitationen.

Eine Aufnahmeprüfung für auswärtige Schüler wurde am 16. September vorgenommen.

Die schriftliche Frühjahrsprüfung wurde am 10. März,

die Aufnahmeprüfung für die Klassen I am 10. Juli,

die Versetzungsprüfung in den Klassen I/IX in Verbindung mit einer Aufnahmeprüfung für auswärtige Schüler am 9., 10. und 11. Juli,

die schriftliche Reifeprüfung vom 22. bis 27. Juni, die mündliche am 13. Juli abgehalten.

Eine Visitation des Zeichenunterrichts wurde am 14. April durch Herrn Professor Högg, eine allgemeine Visitation in der Zeit vom 4. bis 15. Juni durch die Herren Oberstudienräte v. Henzler und Rapp vorgenommen.



Die Ordnung der Re  
des Ministeriums des Kirchen- und  
abteilung für Gelehrten- und Reals  
tigsten der getroffenen Aenderunge

1) Für das Fach der r  
Klasse IX in Klasse X erworbene  
ist die niedere Analysis nach dense

2) Bei der schriftlichen  
ausser einer Komposition ein Dikta

3) Die Prüfung in der G  
und hat sich demgemäss unter We  
alters auf übersichtliche Kenntnis  
16. Jahrhundert bis auf die Geg  
Fragen sind der neueren Geschich  
bisher auch auf die alte und mittl

4) Eine Befreiung vo  
wenn der Schüler in der schriftl  
sein Klassenzeugniss in dem betref

Ferien waren:  
über Weihnachten vo  
über Ostern vom 18. Ma  
über Pfingsten vom 1  
die Sommerferien we  
Im Laufe des Sommerha  
teils zweitägige Ausflüge gemac

Der Tag des Geburts  
schulfrei.

Das Geburtsfest Sei  
nasium, Realgymnasium und Reala  
Höchstetter über das Thema: c  
Die Feier des Schulja

Eine Aufnahmeprüf  
Die schriftliche Frü  
die Aufnahmeprüfu  
die Versetzungsprüf  
für auswärtige Schüler am 9., 10.  
die schriftliche Reif  
Eine Visitation de  
eine allgemeine Vi  
v. Henzler und Rapp vorgeno



alanstalten ist durch Verfügung  
rch Erlass der Kgl. Kultministerial-  
kten abgeändert worden. Die wich-

i der Prüfung für Versetzung von  
m. Bei der letzteren Prüfung aber  
fung zu behandeln.  
d in Zukunft wie im Französischen

beiden obersten Klassen beschränkt  
ichte und der Geschichte des Mittel-  
tnis der deutschen Geschichte vom  
riftlichen Bearbeitung vorzulegenden  
rprüfung in den Geschichtszahlen wie

en einzelnen Fächern eintreten,  
nugend“ (4) erlangt hat und wenn  
“ (4) lautet.

n.  
in Begleitung der Lehrer teils ein-

en Kaisers, der 27. Januar, war

, wurde am 25. Februar von Gym-  
schüler und einer Rede des Professors  
en von Nordamerika.  
n.

n.  
eptember vorgenommen.

g mit einer Aufnahmeprüfung  
liche am 13. Juli abgehalten.  
April durch Herrn Professor Högg,  
i durch die Herren Oberstudienräte

## 7. Liste der Abiturienten.

Infolge der Erstehung der Reifeprüfung erhielten das Zeugnis der Reife die Schüler des **Realgymnasiums**:

Karl Banzhaf aus Maichingen, bestimmt für den höheren Postdienst,  
 Otto Beck aus Bottenhausen, bestimmt für den höheren Eisenbahndienst,  
 Karl Bentler aus Stuttgart, bestimmt für das Studium der Regiminalwissenschaft,  
 Georg Braun aus Besenfeld, bestimmt für das Studium technischer Fächer,  
 Wilhelm Eberhardt aus Ulm, bestimmt für das Studium der Bauingenieurwissenschaft,  
 Karl Geissler aus Ulm, bestimmt für den höheren Eisenbahndienst,  
 Gotthold Marstaller aus Dürkheim, bestimmt für das Studium der Forstwissenschaft,  
 Robert Melchior aus Nürtingen, bestimmt zum Kaufmann,  
 Otto Mögling aus Stuttgart, bestimmt für das Studium der Bauwissenschaft,  
 Hermann Schmidhäussler aus Gmünd, bestimmt für den höheren Postdienst,  
 Adolf Stadler aus Nürtingen, bestimmt für das Studium der Maschineningenieurwissenschaft;

die Schüler der **Realanstalt**:

Josef Baudenbacher aus Neresheim, bestimmt für das Studium der Berg- und Hüttenwissenschaft,  
 Gustav Beischer aus Biberach, bestimmt für das Studium der Mathematik und Naturwissenschaften,  
 Franz Dopfer aus Wasseralfingen, bestimmt für das Studium der Maschineningenieurwissenschaft,  
 Fridolin Rimmete aus Ehingen, bestimmt für das Studium technischer Fächer,  
 Karl Schwab aus Stuttgart, bestimmt für das Studium Bauwissenschaft.

U L M, im Juli 1894.

Kgl. Rektorat:  
 Neuffer.

V. Liste der Abhandlungen

Die Abhandlungen sind in drei Abteilungen eingeteilt: I. Die Abhandlungen der ersten Abteilung, II. Die Abhandlungen der zweiten Abteilung, III. Die Abhandlungen der dritten Abteilung.

Die Abhandlungen sind in drei Abteilungen eingeteilt: I. Die Abhandlungen der ersten Abteilung, II. Die Abhandlungen der zweiten Abteilung, III. Die Abhandlungen der dritten Abteilung.

Die Abhandlungen sind in drei Abteilungen eingeteilt: I. Die Abhandlungen der ersten Abteilung, II. Die Abhandlungen der zweiten Abteilung, III. Die Abhandlungen der dritten Abteilung.